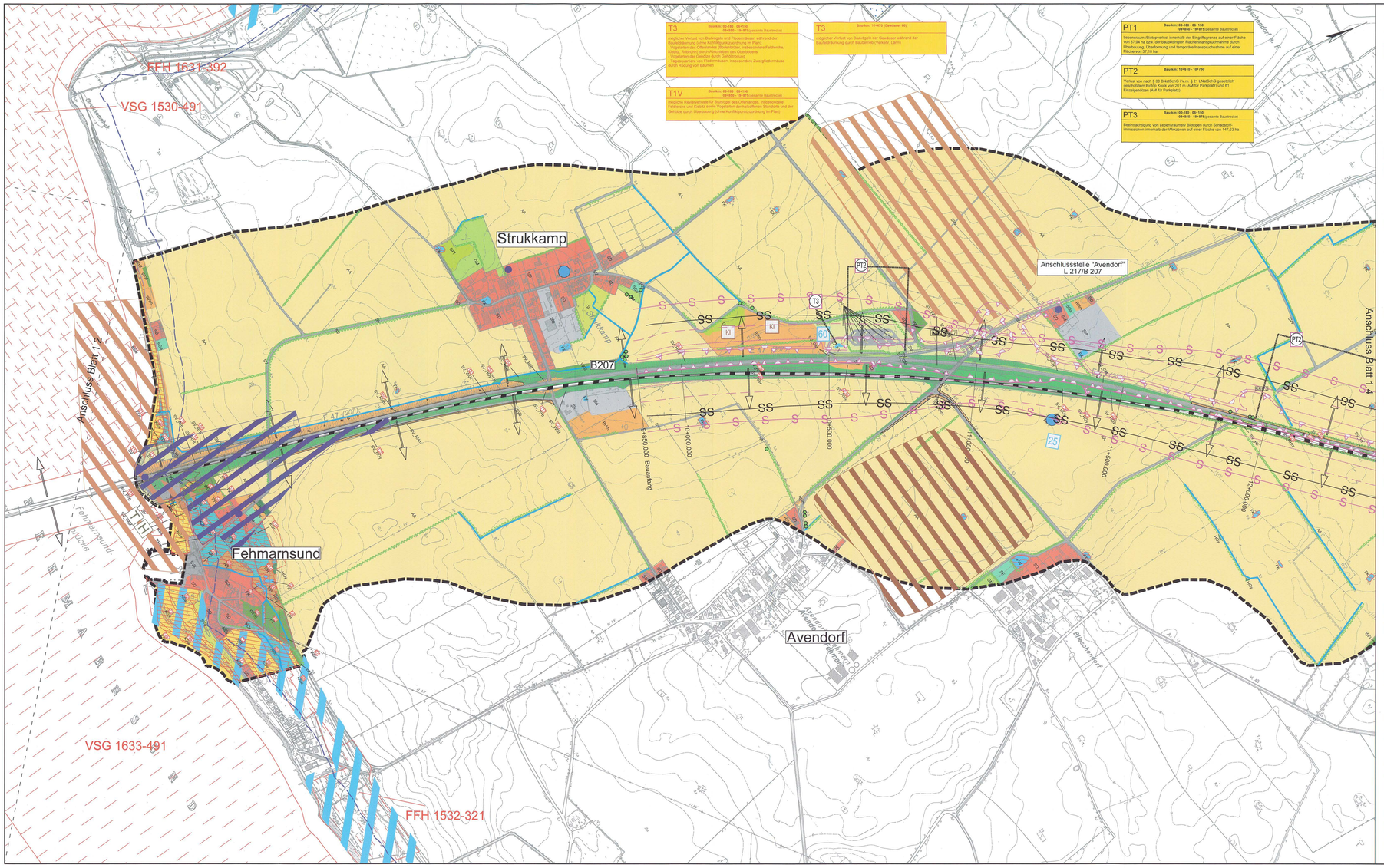


Zeichenerklärung

Biotop- und Nutzungstypen

Meer und Meeresküste

- KF - Flachwasserzone
- KWq - Queller-Watt
- KQg - Salzgrünland der Ostsee
- KOr - Brackwasserröhricht der Ostsee
- KOy - Sonstiges brackwasserbeeinflusstes Grünland
- KSe - Strandsee
- KSb - Blockstrand
- KSg - Geröllstrand
- KSs - Sandstrand
- KSw - Strandwall
- KD - Küstendüne
- KDt - Feuchtes Dünental
- KK - Fels- und Steilküste

Wälder, Gebüsche und Kleingehölze

- WBe - Erlenbruchwald, naturnah
- WE (t) - Sumpf- und Bruchwald, teilentwässert
- WFl - Sonstige Laubwälder frischer bis trockener Standorte
- WFy - Sonstige Forstflächen
- WGf - Gebüsche/Gehölze feuchter/ frischer Standorte
- WO - Waldlichtungsflur

Gehölze und sonstige Baumstrukturen

- HGx - Standortfremdes Feldgehölz (nicht heimische Arten)
- HGy - Sonstiges naturnahes Feldgehölz
- HW/HWr - Knick / Redder
- HF - Feldhecke abwechslig
- HGb - herausragender Einzelbaum/ Baumgruppe
- HGr - Baumreihe
- HGa - Allee
- HGf - Fließgewässerbegleitender Gehölzsaum

Fließgewässer

- FBx - Ausgebauter Bach, naturfern
- FG - Künstliche Fließgewässer / Gräben

Stillgewässer

- FK - Kleingewässer
- FT - Tümpel / Flutmulde
- FW - Natürliche oder naturgeprägte Flachgewässer, Weiher
- FX - Künstliche oder künstlich geprägte Stillgewässer
- FG - Gewässernummer (Bioplan, 2009)

Gehölzfreie Biotope der Niedermoore, Sümpfe und Ufer

- NR - Landröhrichte
- NU - Uferstaudenflur

Grünland

- GF - Sonstiges artenreiches Feucht- und Nassgrünland
- GFf - Flutrasen, Feuchtgrünland mittlerer Artenvielfalt
- GN - Seggen- und binsenreiche Nasswiesen
- GI - Artenarmes Intensivgrünland
- GM - Mesophiles Grünland
- GMm - Magerwiese, Magerweide

Acker- und Gartenbau-Biotope

- AA - Acker, Ackergras

Ruderalfluren / Säume, Staudenfluren

- RHf - Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- RHm - Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- RH - Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
- RHv - Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte, verbuschend

Siedlungsbiotope

- SD - Biotope der gemischten Bauflächen / Dorfgebiete
- SIg - Gewerbegebiete, Gewerbebetriebe
- SIi - Industrieflächen und stark versiegelten Ver- und Entsorgungsanlagen
- SIk - Kläranlagen / Rieselfelder
- SId - Bauschutt- und Mülldeponie
- SE - Sport- und Erholungsanlagen
- SEb - Ballspielanlage, Sportplatz
- SGa - Gärten
- SGf - Friedhof

Sonstige Biotope

- SV - Biotope der Verkehrsanlagen - Begleitgrün vorwiegend ohne Gehölze
- SV_HGy - Biotope der Verkehrsanlagen - Begleitgrün mit Gehölzen
- SV_HF - Biotope der Verkehrsanlagen - Begleitgrün mit Feldhecke
- SV_RHm - Biotope der Verkehrsanlagen - ruderale Staudenflur
- SV_GM - Biotope der Verkehrsanlagen - mesophiles Grünland
- SVs - Straßenverkehrsfläche
- SVv - sonstige Verkehrsanlage
- SVh - Hafenanlage
- SVx - Sonstiges Küstenschutzbauwerk
- SVb - Bahn-/ Gleisanlage
- SVb(u) - Bahn-/Gleisanlage, ungenutzt
- SVd - Damm oder Deich
- Nr. der Biotopkartierung

Schutzgebiete und -objekte

- Landschaftsschutzgebiet (§15 LNatSchG)
- FFH-Gebiet / Vogelschutzgebiet
- Naturdenkmal (§17 LNatSchG)
- geschützte Biotope (§30 BNatSchG i.V.m. §21 LNatSchG) einschließlich Knicks, Redder Feldhecken, Baumreihen und Alleen
- Gewässerschutzstreifen (§35 LNatSchG)

Biotopverbundflächen

- Schwerpunktbereich
- Nebenverbundachse

Tierlebensräume besonderer Bedeutung

Amphibien

- Laichvorkommen mittlerer Bedeutung
- Laichvorkommen sehr hoher Bedeutung

Laufkäfer

- Funktionsraum sehr hoher Bedeutung (Überzonen Ostsee und Kleingewässer)
- Funktionsraum hoher Bedeutung
- Einschließlich Knicks, Redder

Libellen

- hochwertige Gewässer

Heuschrecken

- hochwertiger Funktionsraum

Tagfalter

- hochwertiger Funktionsraum

Reptilien

- Funktionsraum hoher Bedeutung

Fledermäuse

- Quartier (pot.)
- Jagdgebiet hoher Bedeutung
- Jagdgebiet mittlerer Bedeutung

Brutvögel

- Funktionsraum hoher Bedeutung
  - BR: Rebhuhn, RL: Nebelkrähe
  - KI: Kiebitz, TR: Teichhuhn
  - (Darstellung im trassennahen Raum)

Rastvögel

- Rastflächen sehr hoher Bedeutung
  - Rastvogelarten mit nationaler oder landesweiter Bedeutung
  - KG: Kanadagans, RE: Reiherente
  - PF: Pfeifente, SP: Spießente
  - MA: Mittelsäger, TE: Tafelente
- Rastflächen hoher Bedeutung
  - Rastbestände von regionaler und lokaler Bedeutung (zu Einzelnachweisen s. Karte 7 des Fauna-gutachtens)

Vorbelastung

- Lärm und Schadstoffimmision an Hauptverkehrsstraße
- Windkraftanlage
- 66 - Verlärmung innerhalb der 55 dB(A)-Linie 2-Streifigkeit (Prognose Nullfall 2025)

Zu erwartende Beeinträchtigungen/ Konflikte

- Lebensraum-/ Biotopverlust innerhalb der Eingriffsgrenze bzw. der baubedingten Flächeninanspruchnahme durch Überbauung, Überformung und temporäre transportnahme * (PT1)
  (* Beeinträchtigungsgrad entsprechend der Wertigkeit der Biotope s. Naturschutzfachlicher Wert)
- T2 - davon Verlust von nach §30 BNatSchG i.V.m. §21 LNatSchG gesetzlich geschützten Biotopen
- davon Verlust der Knicks Ausgleichsfläche A5 (Ausbau A1)
- Beeinträchtigung von Lebensräumen/ Biotopen durch Schadstoffimmissionen innerhalb der Wirkzonen (PT3)
- T1 - Beeinträchtigung wertgebender Tierarten durch Überbauung von Lebensräumen (V=Vögel, F=Fledermaus, R=Reptilien, L=Libellen, La=Laufkäfer, A=Amphibien)
- T2 - Zusätzliche Zerschneidungswirkung durch den Ausbau für Fledermause, artenschutzrechtlicher Konflikt
- T3 - möglicher Verlust von Brutvögeln/ Fledermäusen während der Baufeldräumung (zu Einzelnachweisen siehe Karte 1 des Faunistischen Gutachtens), artenschutzrechtlicher Konflikt
- T4 - Gefährdung von Amphibien durch Baubetrieb und Verkehr, artenschutzrechtlicher Konflikt
- Verlärmung innerhalb der 55 dB(A)-Linie 4-Streifigkeit (Prognose 2025)

Artenschutzrechtliche Konflikte werden mit einem roten Textkasten gekennzeichnet und erläutert.

Sonstiges

- Bearbeitungsgebiet Biotopkartierung

(Bedingt durch die Bearbeitung mit GIS sind die Schraffuren nach Norden ausgerichtet)

Kartengrundlage

Kartengrundlage:
DGK5, © LVermA-SH 2006

Koordinatensystem:
Gauß-Krüger L3 2'0, Bessel, PD

Rasterdaten der Deutschen Grundkarte 1:5.000
Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein

- 432024 - 432028 - 440026 - 440028 - 440034 - 444035 - 448038 - 448040
- 432026 - 432026 - 440028 - 440028 - 440030 - 440034 - 448038 - 450038
- 434024 - 438024 - 440030 - 440030 - 444032 - 446036 - 448038 - 450040
- 434028 - 438026 - 440032 - 442032 - 444034



Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
3	Anpassung Eingriff und Konflikte (Flächengrößen) an geänderte technische Planung	08/2014	Pahl/Haas
2	Anpassung Bestand und Bewertung (Nachkartierung 2012)	02/2014	Haas
1	Anpassung Eingriff und Konflikte (Flächengrößen) an geänderte technische Planung	02/2013	Pahl / Haas

TRÖPER GONDESEN PARTNER
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
AN DER UNTERTRAVE 17, 23553 LÜBECK
FON: (0451)79883-0, FAX: (0451)79883-22

TGP

	Datum	Name
TGP_1226		
bearbeitet	08/2011	Steinkiev/ Haas
gezeichnet	08/2011	Pahl
geprüft	08/2011	Hermanns

MIV
MECKLENBURGISCHES INGENIEURBÜRO FÜR VERKEHRSBAU GMBH SCHWERIN
Lankower Chaussee 73 · 19061 Schwerin
Telefon: 03857/9900 Telefax: 03857/977227
Geschäftsführer

P:\ZEICHNER\STRATIS\380228_PF_11_BER_B207

	Datum	Zeichen
Bearb.:	08/11	Deuringer
Gez.:	08/11	Pasch
Gepr.:	08/11	Krabbe

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig - Holstein

Straße: B 207
Nächster Ort: Fehmarn

von Abschnitt 580 Betriebsstation 0.475 bis Abschnitt 590 Betriebsstation 1.372
von Abschnitt 590 Betriebsstation 5.070 bis Abschnitt 610 Betriebsstation 5.789

Unterlage Nr.: 12.1
Blatt Nr.: 1.3
Bau-km:

	Datum	Zeichen
bearbeitet		
gezeichnet		
geprüft	08/11	HeS

Vierstreifiger Ausbau der B 207
zwischen Heiligenhafen und Puttgarden

Bau-km: 0-180.600 bis 19+850.000

Bestands- und Konfliktplan
Pflanzen und Tiere

Maßstab 1 : 5.000

Aufgestellt:
Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein
Niederlassung Lübeck

gez. Lüth

Lübeck, den 26.08.2011

Planfeststellungsunterlage
vom 26.08.2011

Anlage: 12.1
Blatt: 1.3

Deckblatt

Nachrichtlich